

IN KÜRZE

Wandern Frankenberg

Frankenberg – Der Wanderverein Frankenberg unternimmt am Mittwoch, 26. März, eine Tagesfahrt zur Caricatura mit den besten Cartoons von Petra Kaster nach Kassel. Nachfolgend ist eine gemeinsame Einkker vorgesehen. Treffpunkt ist um 9.05 Uhr am Bahnhof in Frankenberg. Die Rückfahrt ist für ca. 17.18 Uhr geplant. Hessentickets werden besorgt. Gäste können sich anschließen mit verbindlicher Anmeldung bis 25. März bei A. Sachse 0 64 51/ 219 84.

Seniorenachmittag

Frankenberg – Ein ökumenischer Seniorenachmittag findet am morgigen Mittwoch, 26. März, ab 14.30 Uhr, im katholischen Pfarrzentrum in Frankenberg, Parkstraße statt. Pfarrer Ingo Heinrich und Pfarrer Reinhold Schott gestalten gemeinsam eine Andacht. Ein Vorbereitungsteam sorgt für Kaffee, Kuchen und humorvolle Einlagen.

VdK-Stammtisch

Frankenberg – Wer den VdK-Ortsverband Frankenberg unverbindlich kennenlernen möchte, ist zum nächsten Stammtisch am Freitag, 28. März, ab 15 Uhr im Altstadt-Café am Obermarkt eingeladen. Der Verzehr geht auf eigene Kosten. Der einstige Frauenstammtisch ist jetzt offen für alle Geschlechter. Bei diesem Treffen können auch Anmeldungen für die nächsten Veranstaltungen und Ausflüge gemacht werden. Infos und Anmeldung bei Claudia Staubus unter 0 64 51/31 09 oder E-Mail: ov-frankenberg@vdk.de.

Taizé-Gebet

Frankenberg – Die Ev. Kirchengemeinde Frankenberg lädt ein zum nächsten ökumenischen Taizé-Gebet mit Pfarrer Holland-Letz und dem Taizé-Team am Mittwoch, 26. März, ab 18.30 Uhr in der Annenkapelle (Liebfrauenkirche).

Altkleidersammlung

Frankenberg – Die Ev. Kirchengemeinde Frankenberg führt mit den Stiftungen Bethel vom 26. März bis 1. April eine Altkleidersammlung durch. Kleidersäcke liegen bei Bedarf im Eingangsbereich der Liebfrauenkirche zur Abholung. Die gefüllten Kleidersäcke können vom 26. März bis 1. April am Gemeindehaus Ederdorf (Wolfspfad 41) in Frankenberg oder bei Familie Hufschild in Friedrichshausen abgestellt werden.

Chorprobe

Röddenau/Frankenberg/Schreufa – Die Sänger der MGV-AH Röddenau/Frankenberg/Schreufa treffen sich zu ihrer monatlichen Chorprobe am Donnerstag, 27. März, ab 18 Uhr im Haus des Gastes in Schreufa. Treffen zu Fahrgemeinschaften in Röddenau ist um 17.45 Uhr.

Landfrauen Sachsenb.

Sachsenberg – Der Landfrauenverein Sachsenberg/Dalwigkthal lädt alle Mitglieder für Samstag, 12. April, ab 9 Uhr zum Osterfrühstück in das Bürgerhaus Sachsenberg ein. Anmeldung bis 8. April bei Kathrin Emde, 0172/101 48 29, oder Sarah Seipp, 0177/600 27 91.



Bürgermeisterin Eckes tauschte sich mit Burgwaldschülern aus

Frankenbergs Bürgermeisterin Barbara Eckes hat sich mit der Klasse 8d der Burgwaldschule getroffen (Foto). Zuvor hatte die Klasse Briefe an die Bürgermeisterin geschrieben und darin erwähnt, was sie an Frankenberg gut oder schlecht finden

und welche Verbesserungsvorschläge sie haben. In Ihrer Antwort schrieb Eckes, dass sie sehr gerne für einen persönlichen Austausch mit den Schülern in die Schule kommen würde. Die Schülerinnen und Schüler äußerten Fragen wie „Was für

Deko haben Sie in Ihrem Büro?“ und „Wie sieht Ihr Alltag aus?“ Auf diese Fragen antwortete die Bürgermeisterin gerne. Sie wolle sich die Ideen und Anregungen der Schüler zu Herzen nehmen, berichtete die Klasse. nh/jpa FOTO: NH

Dorfplatz in einer App

Lichtenfels führt Plattform Crossiety für Bürger ein



Den „Digitalen Dorfplatz“ für Lichtenfels präsentieren Bürgermeister Henning Scheele und Christopher Hansen. FOTO: WILHELM FIGGE

Lichtenfels – Einen Digitalen Dorfplatz hat die Stadt Lichtenfels in Betrieb genommen: Die App Crossiety ermöglicht Einwohnern, Vereinen und Gewerbetreibenden, sich zu informieren, sich zu engagieren und miteinander zu kommunizieren. „Grundsätzlich ist es ein zusätzliches Soziales Netzwerk, aber speziell zugeschnitten auf Städte und Gemeinden“, erläutert Christopher Hansen, der im Rathaus für digitale Themen zuständig ist. Auch andere Kommunen im Frankenger Land nutzen Crossiety bereits.

Der zentrale Dorfplatz der App erinnert an den Nachrichtenteefed anderer Medien – nur halt bestückt von Vereinen, Stadt und Bürgern. Feuerwehren und Ortsbeiräten wurde nach dem Start im Januar etwas Zeit zum Einarbeiten gegeben, erklärt Bürgermeister Henning Scheele: Wenn nun Nutzer hinzukommen, sollen sie also schon eine lebendige App vorfinden.

Jeder Verein kann eine Gruppe gründen und sich damit einerseits sichtbar machen, und sich andererseits darin bespre-

chen. Chat-Möglichkeiten gibt es auch außerhalb der Gruppen, damit Bürger sich austauschen können. Direkt aus der App lassen sich auch die digitalen Dienstleistungen der Stadt ansteuern. Der „Dorfplatz“ von Crossiety muss sich nicht auf die einzelne Kommune beschränken, sondern zieht auf Wunsch Inhalte aus Nachbargemeinden innerhalb von 20 Kilometern.

In erster Linie ist Crossiety für die Nutzung auf dem Smartphone gedacht, funktioniert

aber auch im Browser. Die Stadt muss bei der Moderation nicht tätig werden: Der App-Betreiber hat ein Community-Team, das notfalls bei Verstößen gegen die Richtlinien eingreift. Das wird technisch und durch Hinweise der Nutzer unterstützt.

„Wir freuen uns, den Digitalen Dorfplatz in Lichtenfels einzuführen. Diese Plattform wird es ermöglichen, die Kommunikation innerhalb unserer Stadt zu verbessern und die Bürgerbeteiligung zu fördern“,

sagt Henning Scheele: „Das ist der nächste Schritt in der digitalen Stadtentwicklung.“ In einer zunehmend digitalen Welt sei es wichtig, auch lokale Lösungen zu finden.

Die Nutzung ist für alle Einwohner, Vereine und Gewerbebetriebe kostenlos. Interessierte können sich einfach registrieren. Informationen zur App gibt es auf crossiety.de. Heruntergeladen wird Crossiety im Appstore (IOS) oder Playstore (Android), im Browser auf crossiety.app. wfr/red

Urkunden für Klein und Engelbach

SPD Frankenberg ehrte langjährige Mitglieder – Drei Neuzugänge

Frankenberg – Seit Jahrzehnten sind Hans-Peter Klein (50 Jahre) und Otfried Engelbach (40 Jahre) Mitglieder im SPD-Ortsverein Frankenberg. Bei einer Mitgliederversammlung wurden den Jubilaren Urkunden und Anstecknadeln überreicht. Bei der gleichen Veranstaltung erhielten drei Neumitglieder ihre Parteibücher. Landtagsabgeordnete Dr. Daniela Sommer, Ortsvereinsvorsitzender Hendrik Klinge und Fraktionsvorsitzender Dr. Hendrik Sommer gratulierten und dankten den Jubilaren für ihre Parteiarbeit.

„Es ist leider nicht selbstverständlich, dass Bürgerinnen und Bürger sich heutzutage ehrenamtlich engagieren – schon gar nicht in politischen Parteien“, sagte Vorsitzender Hendrik Klinge. „Ihr seid gute Beispiele dafür, wenn es darum geht, soziale Verantwortung zu übernehmen, sich um



Jubilare und Neumitglieder der Frankenger SPD: (von links): Hendrik Klinge (Vorsitzender), Christopher Ostrowski (stellvertretender Vorsitzender SPD Waldeck-Frankenberg), Hans-Peter Klein (50 Jahre Mitgliedschaft), Otfried Engelbach (40 Jahre), Mahmoud Jamal, Frank Malewtschik, Mirko Weisker (Neumitglieder), Dr. Hendrik Sommer (Fraktionsvorsitzender) und Dr. Daniela Sommer (Landtagsabgeordnete). FOTO: SPD FRANKENBERG/NH

die kleinen und großen Problemen der Mitmenschen zu kümmern und dabei den Blick auf die gesamte Gesellschaft nicht zu verlieren“, fügte die Landtagsabgeordnete Dr. Daniela Sommer hinzu.

Als Neumitglieder willkommen

geheißen wurden Mahmoud Jamal, Frank Malewtschik und Mirko Weisker. Ihnen wurden die Parteibücher überreicht.

„Wenn wir Frankenberg und seine Stadtteile weiter zukunftsfähig machen wollen,

dann müssen wir die Bürgerinnen und Bürger mehr einbeziehen. Nur mit verstärkter Einbindung aller werden wir die Zukunft meistern“, sagte Fraktionsvorsitzender Dr. Hendrik Sommer abschließend. nh/off

Einbrecher drangen in Imbissstand ein

Frankenberg – Unbekannte sind am vergangenen Samstag, 22. März, zwischen 20 und 23.40 Uhr in einen Imbissstand in der Röddenauer Straße in Frankenberg eingebrochen. Der Täter hebelte eine Tür zu dem Imbiss auf und stieg so ein. Gestohlen wurden Bargeld und Lebensmittel im Gesamtwert von etwa 180 Euro, berichtete die Polizei am Montag. Sie sucht nun den oder die Täter und bittet Zeugen, sich zu melden.

Hinweise an die Polizeistation Frankenberg, Tel. 06451/72030. nh/off

DRK bietet betreute Reisen an

Frankenberg – Der DRK-Kreisverband Frankenberg weist auf die betreuten Reisen in diesem Jahr hin. Angeboten werde ein Rundum-sorglos-Paket, alle Touren werden von medizinisch geschulten Reisebegleitern und zum Teil auch ärztlich begleitet. Die Reisen stehen allen Personen offen, die selbstständig reisefähig sind, heißt es vom DRK.

Mehrtagesreisen: Der Start der Reisen ist eine Fahrt nach Holland zur Tulpenblüte vom 28. bis 30. April. Eine Flugreise nach Sardinien findet vom 2. bis 9. Mai statt (ausgebucht). Für einen erholsamen Urlaub auf Norderney mit Unterkunft im Haus Waldeck stehen zwei Termine zur Auswahl: 22. bis 29. Mai und 18. bis 25. September. Ein weiterer Aufenthalt auf Norderney mit Unterkunft im Hotel Friese findet vom 22. bis 29. Juni statt, es stehen jeweils einige wenige Doppelzimmer zur Verfügung.

Ein Urlaub im Allgäu findet vom 14. bis 20. Juli statt, es stehen noch einige wenige Doppelzimmer zur Verfügung. Eine Flusskreuzfahrt vom 30. September bis 6. Oktober auf Schelde, Maas und Rhein beendet die mehrtägigen Reisen, auch dafür stehen noch wenige Doppelkabinen zur Verfügung.

Tagesausflüge: Der Beginn ist eine Fahrt zum Spargelhof am 14. Mai (ausgebucht), ein weiterer Reiseterrin wird am Donnerstag, 15. Mai, angeboten. Das Siebengebirge ist am 12. Juni das Ziel für Reisegäste, die – bei genügend Teilnehmern – am Wohnort abgeholt werden. Eine Tagesfahrt nach Wiesbaden wird am 9. Juli durchgeführt. Die Tagesfahrten in den Spessart am 21. August und nach Winnigen am 3. September sind bereits ausgebucht, Wartelisten sind angelegt. Den Jahresabschluss des Reiseprogramms bildet eine Tagesfahrt unter dem Motto „einfach mal weg“ am 22. Oktober (ausgebucht), ein weiterer Reiseterrin wird am Donnerstag, 23. Oktober angeboten.

Informationen und Anmeldung beim DRK-Kreisverband Frankenberg, Regine Frese, Tel. 06451/72 27 49 oder per E-Mail an r.frese@drk-frankenberg.de. nh/jpa

KONTAKT

So erreichen Sie heute die Lokalredaktion:

Telefon: 064 51/72 33 18
Fax: 064 51/72 33 25
E-Mail: frankenberg@hna.de
Bahnhofstraße 21
35066 Frankenberg